



Netzwerk für Familie und Nachbarschaft

Ansprechpartner für die Bewohnerschaft mit Migrationshintergrund im Quartier Mehrower Allee

Auswahlverfahren:

Projekt „Stabilisierung und Erweiterung des Nachbarschaftsnetzwerks/ Nachbarn für Nachbarn“

Berlin, den 28.02.2015

Ausgangssituation:

Das im Quartier an der Mehrower Allee inzwischen gut funktionierende Nachbarschaftsnetzwerk, das bisher größtenteils die ältere Generation anspricht, soll mit diesem Projekt generationsübergreifend und in stärkerem Maße für alle Generationen, ob Alleinstehende oder Familien weiterentwickelt und ausgeweitet werden. Dabei soll es auch Möglichkeiten für selbstverständliche Begegnungen zwischen Nachbar*innen mit und ohne Migrationshintergrund geben. Diese sollen mit dazu beitragen, ein harmonisches unvoreingenommenes Zusammenleben unterschiedlich geprägter Bevölkerungsgruppen zu ermöglichen. Gemeinsam mit den Partnern im Quartier, wie Garten der Begegnung, Kita und der KFF-Grundschule werden Eltern, Familien, Senior*innen mit und ohne Migrationshintergrund zu gemeinsamen Aktivitäten ermuntert und animiert.

Ziel:

Im Rahmen des Projekts sollen Nachbarinnen und Nachbarn mit und ohne Migrationshintergrund die Gelegenheit erhalten, sich bei verschiedenen nachbarschaftliche Aktivitäten besser kennen und verstehen zu lernen, um noch vorhandene Vorbehalte zu verlieren.

Dazu sollen Ansprechpartner*innen als Vertrauensperson für die beiden größten Migrantengruppen im Quartier, die russisch- und die vietnamesisch sprachige, gefunden werden. Mit ihrer Tätigkeit sollen die Migrant*innen bewegt werden, sich in Aktivitäten des Nachbarschaftsnetzwerks einzubringen und sie ggf. mit zu gestalten.

Aufgaben:

Wir suchen Personen, die bei der Realisierung des Projekts folgende Aufgaben übernehmen:

- Nutzung vorhandener und knüpfen neuer Kontakte zwischen den hier lebenden Bevölkerungsgruppen unterschiedlicher Nationalität sowie Erfassen von Wünschen für Begegnungen und Information darüber



- Einladung zu und organisatorische Tätigkeiten bei Veranstaltungen des Nachbarschaftsnetzwerks,
- Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement und der Projektleitung

Leistungsort und Zeitraum:

- Quartiersgebiet Mehrower Allee
- April bis Dezember 2015

Leistungsvoraussetzungen:

- Ausgewiesene Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten im Bereich soziokultureller Aktivitäten
- Erfahrungen bei der Arbeit mit russisch- bzw. vietnamesisch sprachigen Menschen, idealer Weise mit eigenem Migrationshintergrund (nicht Bedingung)

Leistungsvergütung:

Die Leistung wird als Honorar im Rahmen des Projekts „Stabilisierung und Erweiterung des Nachbarschaftsnetzwerks/ Nachbarn für Nachbarn“ vergütet. Dafür ist ein Kostenrahmen von insgesamt 1.980 € vorgesehen.

Einzureichende Unterlagen:

- Konzept zur Herangehensweise an diese Aufgaben, Darstellung der eigenen Arbeitsaufgaben und der Arbeitsschritte
- Kostenkalkulation und Finanzplanung (veranschlagte Stundenzahl und Stundensatz)
- Selbstdarstellung, Nachweis der fachlichen Qualifikation

Bewerbungsfrist:

Die Unterlagen sind spätestens bis Montag, 16.03.2015 um 12.00 Uhr, postalisch bei Sabine Schwarz, Projektplanung und Management, Riesaer Str. 93, 12627 Berlin oder per Mail an sabeh@web.de einzureichen.

Hinweise:

Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gem. § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Rückfragen bei Projektleiterin Sabine Schwarz unter: Tel. 0179 4677671